

# Himmliche Berufe

Zukunft gestalten



Info

2 / 2023

Inhalt

Nachwuchs

Evang. Hochschule  
Freiburg

Theologische  
Ausbildung

@kirchemalanders

Ausbildung in der  
Evang.  
Landeskirche  
Baden

Links

Neue Homepage  
der ESB

Impressum

## Himmlische Berufe in der Kirche

Unsere Kirche braucht Nachwuchs. Eine ganze Reihe von Kolleg\*innen sind in den letzten Jahren in den Ruhestand gegangen, und es werden mehr werden. Die Lücke wird vermutlich so groß sein, dass auch Stellenreduktionen, Kooperationsräume und sinkende Mitgliederzahlen sie nicht auffangen können. Darum ist schon vor einigen Jahren eine Werbekampagne unter der Überschrift „himmlische Berufe“ angelaufen, mit der um Nachwuchs bei Diakon\*innen und Pfarrer\*innen geworben wird.

Wichtig finde ich, dass wir unseren Nachwuchs nicht brauchen, damit Stellen besetzt und Pensionen gesichert werden, sondern damit Menschen mit dem Evangelium in Berührung kommen, damit von Gottes Liebe erzählt wird und Räume entstehen, die Gemeinschaft und Erfahrung mit Gott und den Menschen ermöglichen. Darum machen wir Werbung für die schönsten Berufe der Welt – die himmlischen Berufe, zu denen inzwischen nicht nur die Pfarrer\*innen und Diakon\*innen gehören, sondern auch die Kirchenmusiker\*innen und Religionslehrkräfte.

Wir – das heißt das Team der himmlischen Berufe gemeinsam mit Multiplikator\*innen vor Ort – gehen zu Berufsmessen und auf den Kirchentag, besuchen Schulen und vernetzen uns mit Jugendmitarbeitenden, veranstalten Info-Tagungen und vernetzen unsere Studierenden an den theologischen Fakultäten und an der Evangelischen Hochschule in Freiburg. Wir zeigen Präsenz im Internet ([himmlische-berufe.de](http://himmlische-berufe.de)) und auf Instagram und besuchen Konvente von Pfarrer\*innen und Diakon\*innen in den Kirchenbezirken, um für die Nachwuchswerbung zu sensibilisieren. In diesem Jahr hat ein Workshop in Taizé stattgefunden, bei dem wir über kirchliche Berufe informiert haben.

Das alles machen wir nicht alleine, sondern in enger Zusammenarbeit mit Kolleg\*innen aus den übrigen Kirchen der EKD (<https://www.beruf-trifft-kirche.de/berufe>). Wir vernetzen uns und tauschen uns aus, arbeiten zusammen und an den Orten, an denen wir leben und arbeiten. Wir sind überzeugt: Nachwuchswerbung, das funktioniert – wie alle kirchliche Arbeit – nur gemeinsam: indem wir Kontakt- und Begegnungsflächen für junge (oder auch nicht mehr ganz so junge) Menschen schaffen, gute Erfahrungen mit Kirche ermöglichen und von dem himmlischen Beruf erzählen, der zumindest für mich der schönste Beruf der Welt ist.

Sibylle Rolf

Prof. Dr. Sibylle Rolf ist Kirchenrätin und Leiterin der Abteilung Theologische Ausbildung und Prüfungsamt

[sibylle.rolf@ekiba.de](mailto:sibylle.rolf@ekiba.de)

## Diakon\*innen – Zukunft von Kirche entscheidend mitgestalten

Diakon\*innen arbeiten in Gemeinden, Schulen sowie in Stadtteilen oder auch in Einrichtungen, von Krankenhäusern bis zu Freizeitparks. Sie widmen sich besonderen Zielgruppen wie Kinder und Jugendlichen, können aber auch zuständig sein für innovative Projekte, die sich an eine größere Öffentlichkeit richten.

Um in so vielfältigen Bereichen kompetent aktiv werden zu können, verbindet die 3-jährige Ausbildung an der Evangelischen Hochschule Freiburg inhaltliche Grundlagen (Theologie) mit einem Sensorium für Sinnfragen und soziale Herausforderungen (Soziale Arbeit / Diakonie), was wiederum die Basis für die Inszenierung von Lern- und Entwicklungsprozessen (Pädagogik) bildet.

Diakon\*innen wirken an der Schnittstelle von Kirche und Gesellschaft, versuchen die Relevanz von religiösen Angeboten für Lebensbewältigung und Zukunftsgestaltung konkret werden zu lassen. Sie regen neue Initiativen an und eröffnen so Perspektiven für Gemeinde und Kirche.

Prof. Dr. Dirk Össelmann



[www.eh-freiburg.de](http://www.eh-freiburg.de)

[www.ekiba.de/infothek/berufsperspektiven-stellen/ekiba-als-arbeitgeberin/](http://www.ekiba.de/infothek/berufsperspektiven-stellen/ekiba-als-arbeitgeberin/)

- Welche Inhalte hat das Theologie-Studium?
- Was machen Diakon\*innen eigentlich?
- Wie werde ich in den ersten Berufsjahren von der Landeskirche begleitet?



→ [www.himmlische-berufe.de](http://www.himmlische-berufe.de)

Mit einem Klick zu allen Infos rund um:

[Theologie-Studium](#)
[Studium Religionspädagogik / Gemeindediakonie](#)  
[Pfarrer\\*in \(w/m/d\)](#)
[Diakon\\*in \(w/m/d\)](#)  
[Vikariat + Probendienst](#)
[Traineeprogramm](#)  
[Beruf Pfarrer\\*in](#)
[Beruf Diakon\\*in](#)  
[Infotag Heidelberg](#)
[Termine](#)
[Infotag Freiburg](#)  
*Jetzt online anmelden!*
[Vernetzungstreffen](#)



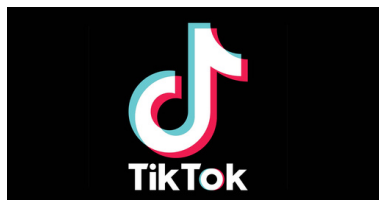
Und jetzt NEU: „Start-Paket“ mit allen „Infos zum Start“ mit den Themen:



→ [Kontakt](#)

[Theologische Ausbildung  
Leitung: Prof. Dr. Sibylle Rolf](#)
[Stabsstelle Diakon\\*innen  
Leitung: LKB Werner Volkert](#)

das sind Gianna Baier  
und  
Oliver Münch  
Diakonin und Diakon  
in Südbaden



TikTok

[www.tiktok.com/discover/kirche-mal-anders](https://www.tiktok.com/discover/kirche-mal-anders)



kirchemalanders



Wir sind @kirchemalanders und bringen seit Juli 2021 die Kirche zu TikTok. Dabei geht es uns darum, niederschwellige Kontaktpunkte für Menschen mit der Kirche zu ermöglichen.

Wir haben uns als Ziel gesetzt, ansprechbar zu sein und mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Dabei nutzen wir aktuelle Trends und Tänze, aber auch eigene Videoformate und konnten so eine Community von 15.000 Follower\*innen aufbauen.

Seit Oktober 2022 sind wir auch bei Instagram unterwegs und setzen dort noch einen stärkeren inhaltlichen Schwerpunkt und bearbeiten immer wieder auch christliche oder aktuelle Themen, die uns beschäftigen. Das alles tun wir zu großen Teilen in unserer Freizeit. Oli hat ein kleines 15%-Deputat, das im September 2024 ausläuft und Gianna hat für die digitale Arbeit gar keine Stellenanteile. Wir hoffen, dass es auch bald in der Badischen Landeskirche für dieses wichtige Arbeitsfeld entsprechende Stellenanteile gibt, und wünschen uns viele engagierte junge Menschen, die ihren kirchlichen Beruf auf diesen Plattformen präsentieren.

## Blick auf die Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte

Die Ausbildung im Evangelischen Oberkirchenrat in Karlsruhe zum/zur Verwaltungsfachangestellten ist nicht nur abwechslungsreich, sondern bietet gleichzeitig auch die Möglichkeit sich weiterzubilden, um somit über sich hinauswachsen zu können. Die Ausbildungsdauer ist 3 Jahre (kann aber auch auf 2,5 Jahre verkürzt werden) und sie wird in einem dualen Ausbildungssystem angeboten. Es gibt feste Schulblöcke und feste Betriebsblöcke, dadurch kann man sich immer auf eine Sache konzentrieren. Wir durchlaufen innerhalb dieser Jahre verschiedene Abteilungen, wie bspw. die IT, die Personalverwaltung, das Zentrum für Kommunikation und weitere spannende Abteilungen. Wir dürfen in den Abteilungen unseren Beitrag leisten, in dem wir Aufgaben übertragen bekommen und diese selbständig oder im Team erledigen können.

Man lernt in den unterschiedlichen Bereichen seine Stärken und auch seine Schwächen kennen. Dadurch erweitert sich der Horizont und wir lernen spannendes und wissenswertes für unseren weiteren Berufsalltag und unser Leben.

Neben der praktischen Ausbildung findet zum Austausch jährlich ein Treffen mit der Geschäftsleitung statt. Außerdem bereichern gemeinsame Aktionen und interessante Seminare unseren Ausbildungsalltag.

So führte uns dieses Jahr unser Azubiausflug zum Evangelischen Oberkirchenrat nach Stuttgart. Dabei konnten wir uns mit den dortigen Azubis und Studierenden austauschen. Der Höhepunkt des Tages war der Besuch des Stadt Palais, ein Museum zu Stuttgarts Geschichte.

Wir konnten dadurch neue Eindrücke gewinnen und hatten sehr viel Spaß daran uns außerhalb der Arbeit zu sehen. In munteren Gesprächen stellten wir Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Landeskirchen fest.

Die Ausbildung beim Evang. Oberkirchenrat macht mir sehr viel Spaß. Die Kolleginnen und Kollegen nehmen uns Azubis immer ernst. Sie sind herzlich und freundlich, das stärkt und schenkt Selbstvertrauen.

Ebenso befinden wir Azubis uns ständig im Austausch miteinander und können uns gegenseitig bereichern und Sicherheit geben. Mein Fazit: Eine Ausbildung beim Evangelischen Oberkirchenrat in Karlsruhe kann ich nur empfehlen.

Angelina Ohnmacht

Während ihrer Ausbildung war Angelina auch bei der ESB und hat sich damals auf dem insta Kanal der ESB vorgestellt.

Ihr findet die ESB auf insta unter [esb\\_karlsruhe\\_2020](#)



Infos zu Praktikas für Schüler\*innen, Studierende, zur Ausbildung oder Studium finden sich hier:

Nützliche Links

[www.ekiba.de/infothek/berufsperspektiven-stellen/ausbildung-studium-praktika/](http://www.ekiba.de/infothek/berufsperspektiven-stellen/ausbildung-studium-praktika/)



Sina hat 2 Tage Praktikum bei der ESB gemacht - und dabei aktiv und erfolgreich an der Gestaltung des Newsletters mitgearbeitet und einen Social Media Beitrag erstellt.

Danke Sina,  
toll gemacht!

Unsere neue Homepage:

[www.schuelerarbeit-baden.de](http://www.schuelerarbeit-baden.de)

die Adresse bleibt gleich - die Optik und die Technik dahinter sind neu - schaut mal rein:

Homepage der ESB



## Kontakt

# esb.ekjb@ekiba.de

Persönlich sind wir erreichbar unter:



0721 9175

Ekkehard Dreizler	ekkehard.dreizler@ekiba.de	- 434
Sascha Nowara	sascha.nowara@ekiba.de	- 447
Verwaltung:		
Claudia Braun	claudia.braun@ekiba.de	- 438



esb baden



esb\_Karlsruhe2020

### **Impressum:**

Evangelische Landeskirche Baden  
Evangelische Schüler:innenarbeit Baden

Postadresse:

Postfach 2269 - 76010 Karlsruhe

Hausadresse:

Blumenstr. 1-7 - 76133 Karlsruhe

Bilder Seite 1 , 5: Gianna Baier, Oliver Münch  
Seite 4: Anita Eller (ekiba)

Alle anderen Bilder und Logos: Claudia Braun (canva)